

E 20-NR/XXII. GP

Entschließung

des Nationalrates vom 2. September 2003

betreffend Weiterführung der erfolgreichen Privatisierungsmaßnahmen durch die österreichische Bundesregierung

Der Nationalrat unterstützt die bisher gesetzten Schritte der Bundesregierung zur Privatisierung der voestalpine-AG, wobei es das Ziel ist, dass

- die Mitarbeiterbeteiligung aufgestockt wird,
- die Anteile der österreichischen Aktionäre ausgeweitet, die Mitarbeiterbeteiligung erhöht und eine österreichische Kernaktionärsstruktur von über 25% gesichert bleibt,
- die Einheit des Unternehmens gewahrt bleibt,
- die Forschungs- und Entwicklungskapazitäten in Österreich erhalten und ausgebaut werden und
- die Entscheidungszentrale in Österreich erhalten bleibt.

Dabei geht der Nationalrat davon aus, dass die Organe der ÖIAG den optimalen Zeitpunkt und Erlös der Privatisierung auf Basis der oben genannten Kriterien bestimmen.